



# Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0097/2019		Datum: 12.03.2019	
<b>Kulturdezernentin</b>			
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az.: 40	
<b>Betreff:</b> <b>Verschiedenes (Mitteilungen der Verwaltung)</b>			
Gremienweg:			
21.03.2019	Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

## Unterrichtung:

Der Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen nimmt folgende Mitteilungen, Hinweise, Informationen seitens der Verwaltung zur Kenntnis:

### 1. Kunstführer Koblenz

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur und Hochschulfragen vom 29.11.2018 wurde bereits über das Fortschreiten der Erstellung einer Konzeptplanung für „Kunst im öffentlichen Raum“ berichtet.

In der Sitzung vom 21.01.2019 beschloss der Stadtvorstand einstimmig, Herrn Dr. Marcos nach Freigabe des Haushalts 2019 mit der Erfassung und Dokumentation des aktuellen Bestandes an Kunst im öffentlichen Raum in Koblenz zu beauftragen. Die Fertigstellung der Dokumentation ist bis Ende 2. Halbjahr 2019 vorgesehen. Auf deren Grundlage soll die Broschüre „Öffentliche Kunst in Koblenz“ entstehen.

Der Finanzierungsbedarf für die Broschüre kann derzeit noch nicht final beziffert werden, da das Layout und der Umfang erst definiert werden können, wenn die Dokumentation fertiggestellt ist. Sobald die Kostenermittlung vorliegt, wird die Finanzierung geprüft ggf. unter Einbeziehung von Spendenmitteln.

Herr Dr. Marcos wird seine bisherigen Ergebnisse im nächsten Ausschuss für Kultur und Hochschulfragen am 03.05.2019 vorstellen.

### 2. Koblenz liest ein Buch 2019

Vom 01.Mai bis 30.Juni findet erneut das Literaturprojekt „Koblenz liest ein Buch“ statt. Das Kultur- und Schulverwaltungsamt und die Buchhandlung Reuffel haben sich wieder zum Ziel gesetzt, ein einziges Buch mit seinen Themen zum Gesprächsstoff und zum Gemeinschaftserlebnis für möglichst viele Menschen in Koblenz zu machen. Das Literaturformat lädt zum Experimentieren und Ausprobieren ein: Neue und außergewöhnliche Orte zum Lesen sollen entdeckt werden, originelle Veranstaltungsideen oder Aktionen entstehen, die die Lust am Lesen wecken und neue Zugänge zu Literatur eröffnen.

"Koblenz liest ein Buch" kann Dreh- und Angelpunkt für Vielfältiges sein, ob als ganz persönlicher Lesestoff, als Impuls für Gespräche, als eine kreative Kulturveranstaltung. Erst viele und ganz unterschiedliche Akteure und Formate ermöglichen, dass eine ganze Stadt ein Buch liest, vorgelesen bekommt oder mit ihm in Berührung kommt. Vereine, Organisationen, Schulen, Einzelpersonen, Initiativen, Geschäfte sind herzlich eingeladen, rund um das Buch „Sungs Laden“ ihre Ideen zu verwirklichen: Ausstellungen, Theater, Filme, Performances, Vorträge, Diskussionen, Lesungen.

Ab Mitte März stehen auf der Projekthomepage [www.buch.koblenz.de](http://www.buch.koblenz.de) zahlreiche Materialien (Buchinfos, Textstellen zum Vorlesen, Anmeldeformular für Veranstaltungen) zum Download zur Verfügung.

Das Buch 2019

Ein Kulturgut aus Vietnam mitbringen - diese Aufgabe bekommt Minh in der Schule gestellt. Sein Vater Sung betreibt in Prenzlauer Berg einen Gemischtwarenladen. Das Kulturgut, das sind seine Oma und ihre alte Puppe aus dem vietnamesischen Wassertheater. Die Geschichte von Krieg, Flucht und Neubeginn, die sie erzählt, bewegt erst die Kinder und dann den ganzen Stadtteil. Karin Kalisa behandelt zwischen Utopie und Wirklichkeit in ihrem Roman wichtige Themen unserer Zeit. Ohne erhobenen Zeigefinger, aber mit Kreativität und Nachhall.

Die Autorin: Karin Kalisa, Jahrgang 1965, hat sich als Wissenschaftlerin mit asiatischen Sprachen, Philosophie und ethnologischen Beschreibungen beschäftigt. Nach Stationen in Bremerhaven, Hamburg, Tokio und Wien lebt sie seit einigen Jahren in Berlin. "Sungs Laden" ist ihr erster Roman, der zweite Roman wird im Herbst 2019 erscheinen.

Themen: Deutsche Nachkriegsgeschichte; Fremd- bzw. Gastarbeiter; Migration; Integration; Wiedervereinigung; Community Building; Kommunikation zwischen Kulturen, Generationen und sozialen Milieus; sozialer Zusammenhalt; soziales Engagement; Verständigung; soziale Projekte; Rückeroberung des öffentlichen Raumes, Stadtteilkultur u. v. m.

### **3. Kunst unterwegs**

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Hochschulfragen vom 21.11.2018 wurde die Initiierung des Projekts „Kunst unterwegs“ angekündigt. Das vom Kultur- und Schulverwaltungsamt angestoßene und mit der Arbeitsgemeinschaft der Künstler am Mittelrhein (AKM) und dem Mittelrhein Museum organisierte Projekt startete Ende Januar 2019. Die Intention dahinter ist KünstlerInnen die in Koblenz geboren oder einen Großteil ihrer Schaffensperiode in Koblenz verbracht haben, sichtbar zu machen. Seit dem 04. Februar wird jeweils ein repräsentatives Werk in Form von City-Light Postern ausgestellt. Besucher und Gäste können an zahlreichen Bushaltestellen und Plätzen, Wartezonen und anderen öffentlichen Bereichen die Kunstwerke entdecken und erfahren so einen ganz persönlichen Eindruck und künstlerischen Anstoß. Nach einigen Tagen wechselt das Kunstwerk den Standort. Somit wird Kunstbegegnung im Alltag für jedermann (zufällig) zugänglich gemacht. Das Projekt soll in den kommenden Jahren mit anderen Themen (z.B. 2020: Beethovenjahr) aufgegriffen und weiterentwickelt werden.

### **4. Öffentliche Tanzbühne**

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur- und Hochschulfragen vom 21.11.2018 wurde bereits das Projekt „Öffentliche Tanzbühne“ angekündigt, welches in der Zeit vom 15.06.2019-23.06.2019 eine Plattform zur Nutzung von öffentlichen Tanzproben- und performances lokaler und regionaler Tanzvereine, Tanz-AGs und Tanzstunden für Seniorenheime bieten soll. Mit der erstmals geplanten Tanzbühne soll die Möglichkeit geschaffen werden, Tanz und Musik als Verbund in der Öffentlichkeit leicht zugänglich zu machen. Das Projekt ist weiterhin in der Planung vorbehaltlich der Zusage der Sponsoren.

### **5. Kunst auf dem Clemensplatz**

Das Kultur- und Schulverwaltungsamt plant unter Mitwirkung von Herrn Zimmermann (Kunsthalle Koblenz) dem Ordnungsamt und dem Eigenbetrieb „Grünflächen und Bestattungswesen“ eine Ausstellung von Skulpturen über einen Zeitraum von drei Wochen auf dem Clemensplatz. Im April/Mai 2019 werden insgesamt acht Skulpturen aus Cortenstahl auf dem linken Grünstreifen des Clemensplatzes aufgestellt. Gestellt und finanziert wird das Projekt von Herrn Zimmermann.

## **6. Koblenz singt**

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur- und Hochschulfragen vom 21.11.2018 wurde schon über das Projekt „Koblenz singt“ unterrichtet. Unter Mitwirkung von verschiedenen Akteuren wird ab Herbst 2019 die neue Veranstaltungsreihe „Koblenz singt“ geplant. Unter anderem Balkonsingen (während dem Weihnachtsmarkt), Familiensingen, Rudelsingen, Flashmobs und weitere Veranstaltungen, die bis ins Frühjahr 2020 stattfinden werden.

## **7. „Literaturhaus Koblenz“**

Zur Idee eines "Literaturhauses Koblenz" gab es bisher drei Sitzungen. Partner sind die StadtBibliothek Koblenz, das Landesbibliothekszenrum, die örtlichen Buchhandlungen Reuffel und Heimes, die Universität Koblenz, der Förderverein Lesen & Buch, die Volkshochschule und das Kultur- und Schulverwaltungsamt. Da ein festes Gebäude in Koblenz nicht realisierbar ist, wird über eine "Dachmarke" nachgedacht. Darunter sollten zukünftig gemeinsame "Anstrengungen" zum Themenbereich Literatur gebündelt und neu entwickelt werden. Die Zusammenarbeit der Partner soll optimiert werden durch: neue Kooperationsformen; gemeinsame Präsentation zum Thema Literaturangebote (Flyer, Internet); gemeinsame Veranstaltungen mit z.B. Lesung "regionale Autoren" oder "besonderen Literaturgenres" (Lyrik); Durchführung Schreibwerkstatt z.B. für Kinder; Absprachen bei der Planung von Veranstaltungen usw.; Kooperationen bei Leseförderaktionen; Kooperationen bei besonderen Veranstaltungen in Bezug auf wichtige kulturelle Jahrestage.

## **8. Joseph Breitbach in der StadtBibliothek Koblenz**

Die StadtBibliothek Koblenz wird einen neuen "Präsentationsbereich" zur Würdigung des Koblenzer Schriftstellers und Publizisten Joseph Breitbach in der Zentralbibliothek einrichten. Der nach ihm benannte Joseph-Breitbach-Preis wird alljährlich vergeben. Er ist die höchstdotierte Auszeichnung für deutschsprachige Schriftsteller. Breitbachs Werke wurden in den letzten Jahren neu herausgegeben, so dass sein Werk neue Bekanntheit erhielt. Zeit seines Lebens war er literarisch besonders an Politik, sozialen Themen, Literatur und Malerei interessiert. Im Erdgeschoss der StadtBibliothek sollen demnächst im Veranstaltungsbereich alle Werke der ausgezeichneten Preisträger aufgestellt werden. Weiterhin werden die von Breitbach verfassten Titel dort präsentiert. Auf einer Tafel wird auf alle Preisträger besonders hingewiesen. Angedacht ist weiterhin, dass zukünftig mit früheren Preisträgern Lesungen in der StadtBibliothek veranstaltet werden. In diesem Jahr startet das Kultur- und Schulverwaltungsamt am 26.06.2019 mit Ursula Krechel.